

## **Unterlagencheckliste Ideenwettbewerb „Gleichberechtigte Lebensperspektiven öffnen“ (Zuschuss/Zuweisung)**

Stand: 29.03.2023

- 1. Deckblatt (IB-Formblatt)
- 2. Vorhabenkonzept mit folgenden Gliederungspunkten (maximal 20 Seiten)
  - a. Anforderungen an den Träger
    - i. Darstellung von in diesem oder angrenzenden Bereichen bisher durchgeführten Vorhaben
    - ii. Bestehende Zusammenarbeit/ Kooperationen mit anderen Instituten, Vereinen etc. (entsprechende Nachweise sind beizufügen)
  - b. Angaben zur fachlichen Eignung des Trägers (Erklären Sie Ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bezüglich der qualitätsgerechten Umsetzung Ihres Vorschlages in Bezug auf die Handlungssäule)
    - i. Umfang von Kenntnissen und Erfahrung in der Umsetzung gleichstellungsrelevanter Vorhaben
    - ii. Ausmaß und Kompetenzen des bestehenden Personals
    - iii. Beschreibung der vorhandenen technischen und räumlich-sachlichen Ausstattung
  - c. Vorhabenidee (Erläutern Sie das geplante Projekt unter Bezugnahme auf das spezifische Handlungsfeld)
    - i. Ziele des Vorhabens
    - ii. Darstellung der Zielgruppe des Vorhabens
    - iii. Beschreibung des Vorhabenansatzes/Angaben zur Umsetzung
  - d. Vorhabenstruktur (Visuelle Darstellung des geplanten Vorhabens mit seinen einzelnen Arbeitspaketen)
  - e. Zeitplanung inklusive Meilensteinplanung (Beschreibung der geplanten Meilensteine (qualitativ und quantitativ und mit Bezugnahme auf betroffenen Arbeitspakete) und visuelle Aufbereitung in Form eines Meilensteindiagramms)
  - f. Vorhabeneigenschaften
    - i. Geplanter Personaleinsatz quantitativ und qualitativ (geplante Stellen, qualifikatorische Voraussetzungen (geplante Einstufung gemäß TV-L) und Kapazitäten in Vollzeitäquivalenten)
    - ii. Einbindung von Vorhabenpartnern (Erläuterung einzelner Aufgaben und Mehrwert/Nutzen der Beteiligung von Partnern, sofern Partner geplant sind)
    - iii. Maßnahmen der Qualitätssicherung
  - g. Wechselwirkungen
    - i. Wechselwirkungen zu geplanten anderen Angeboten in der Region
    - ii. Abstimmungen mit anderen geplanten, gleich/ähnlich gelagerten Vorhaben der Region
  - h. Beitrag zur Erhöhung der Gleichstellungssensibilität in den Mainstreamstrukturen und –angeboten
  - i. Einordnung in arbeitsmarkt-, bildungs- und gleichstellungspolitische Zielsetzungen gemäß Bekanntmachung zum Ideenwettbewerb

- 3. Erklärung zur Datenverarbeitung (IB-Formblatt)
- 4. Nachweise über Sitz und Rechtsform
- 5. Referenzen als Nachweise der Trägerkompetenzen
- 6. Ggf. Entwurf einer Kooperationsvereinbarung, sofern bereits vorhanden (bei im Rahmen des Vorhabens noch abzuschließenden Kooperationen)
- 7. Ggf. Vollmacht Bevollmächtigung gemäß VwVfG LSA (IB-Formblatt)

Die in Klammern gekennzeichneten Formblätter stehen im Internet unter [www.ib-sachsen-anhalt.de/firmenkunden.html](http://www.ib-sachsen-anhalt.de/firmenkunden.html) zum Download bereit.

Die Investitionsbank behält sich vor weitere Unterlagen, die für die Bewertung Ihrer Vorhabenidee von Bedeutung sind, anzufordern.

Bei inhaltlichen Fragen zum Ideenwettbewerb wenden Sie sich bitte an das Fachreferat „Schutz von Frauen vor Gewalt, Istanbul-Konvention (IK), Frauenförderung“ des Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt.

Ansprechperson: Frau Annett Montes de Oca

Tel.: 0391 567 4089

[annett.montesdeoca@ms.sachsen-anhalt.de](mailto:annett.montesdeoca@ms.sachsen-anhalt.de)